Statistische Bericht

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1,

Hardenbergstraße 3.

Postfach 409,

Fernsprecher 0684/505-1

Bibliothek

*) C I 1 - j/1977

Ausgegeben am 30. Dezember 1977

Bodennutzung im Saarland 1977

Vorbemerkung

Im vorliegenden Bericht werden die endgültigen Ergebnisse der Bodennutzungserhebung 1977 veröffentlicht. Die Erhebung wurde durchgeführt aufgrund des Gesetzes über Bodennutzungsund Ernteerhebung vom 23. 6. 1964 (BGBI. I S. 405), mit Änderungsgesetz vom 23. 12. 1970 (BGBI. I S. 1876) und Verordnung vom 23. 1. 1974. Aus erhebungstechnischen Gründen wurde die Bodennutzungsvor- und -haupterhebung als Totalerhebung in einer Erhebungsphase in Verbindung mit einer repräsentativen Erhebung für die Agrarberichterstattung im Mai 1977 durchgeführt. Die Angaben zur Bodennutzungsvor- und -haupterhebung wurden gemeinsam in einem Erhebungsbogen erfaßt, wobei die Angaben zur Feststellung der Wirtschaftsfläche und zur Nutzung des Ackerlandes von allen Betrieben mit 0,5 ha und mehr Gesamtfläche erfragt wurden. Aus der Haupterhebung ergibt sich der Gesamtanbau von Feldfrüchten und deren Aufgliederung nach Fruchtarten. Neben den Landesergebnissen werden auch die Kreisergebnisse für die Bereiche der Bodennutzungsvor- und -haupterhebung veröffentlicht.

Ergebnisse

Die Wirtschaftsfläche des Landes umfaßte 1977 256 499 Hektar. Davon entfielen 115 440 ha (45,0 %) auf landwirtschaftlich genutzte Flächen einschließlich Gartenbau und Sonderkulturen; 13 955 ha (5,4 %) lagen brach und 80 280 ha (31,3 %) waren mit Wald bedeckt. Der Rest, fast ein Sechstel, verteilte sich auf Hof-, Gebäude-, Industrie- und Verkehrsflächen sowie auf Flug- und Übungsplätze, Parkanlagen, Gewässer usw. In der Aufgliederung der Gesamtfläche sind im Vergleich zum Vorjahr leichte Veränderungen festzustellen. Die brachliegenden Flächen (Sozialbrache) sind um mehr als 400 Hektar größer geworden, demgegenüber ist beim bebauten Ackerland ein merklicher Rückgang von 840 ha (– 1,3 %) zu verzeichnen. Auch die Waldflächen gingen weiter um 274 ha zurück. Von beiden Nutzungsflächen fielen große Teile dem Straßenbau sowie sonstigen Baumaßnahmen zum Opfer.

Bei der Bebauung des Ackerlandes hält der gesteigerte Brotgetreideanbau an; gegenüber dem Vorjahr wurden insgesamt 4,4 % mehr Flächen mit Brotgetreide angebaut, was fast ausschließlich auf einen vermehrten Roggenanbau zurückzuführen war. Fast in gleichem Umfange sind die Futtergetreideanbauflächen zurückgegangen; bei Hafer und Gerste ist insgesamt ein Anbaurückgang um 4 % bzw. um 2,6 % festzustellen. Die Anbauflächen für Futterpflanzen wurden sichtlich ausgeweitet (6,8 %), wobei der Anbau von Grünmais eine beachtliche Flächenausweitung von mehr als 50 % erfuhr. Der Hackfrüchteanbau ist insgesamt gegenüber dem Vorjahr um fast 14 % zurückgegangen; am stärksten betroffen waren der Futterrüben- und Spätkartoffelanbau mit Einschränkungen von 28,7 % bzw. von fast 8,5 %. Der Anbau von Gemüse und Handelsgewächsen hielt sich in etwa im Rahmen des Vorjahres; dagegen war bei Hülsenfrüchten zur Körnergewinnung ein relativ beträchtlicher Anbaurückgang festzustellen.

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

Hauptnutzungs- und Kulturarten

Aufgliederung der Gesamtfläche	Fläche in ha							
	1977	1976	1975	1970	1965			
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	115 440	116 227	115 815	120 954	117 284			
Brachland (Sozialbrache)	13 955	13 531	13 950	10 780	16 198			
Waldfläch	80 280	80 554	80 692	81 589	82 158			
Sonstige Liegenschaften	46 824	46 398	46 196	43 523	41 356			
davon: Unkultivierte Moorflächen, Sumpfflächen	204	- 229	227	211	247			
Öd- und Unland	8 412	8 446	8 421	· 7 426	7 427			
Gebäude-, Hof- und Industrieflächen	17 027	16 782	16 721	15 877	15 052			
Straßen, Wege, Eisenbahnen	15 272	14 957	14 822	14 069	13 092			
Gewässer	2 142	2 156	2 185	2 313	2 389			
Park-, Grünanlagen und Ziergärten, Friedhöfe, Sport-, Flug- und Übungsplätze	3 767	3 828	3 820	3 627	3 149			
'Gesamtfläche (Wirtschaftsfläche)	256 499	256 710	256 653	.256 846	256 996			

Aufgliederung der landwirtschaftlich	Fläche in ha							
genutzten Fläche	1977	1976	1975	1970	1965			
Ackerland	64 141	64 981	64 495	67 097	65 577			
Dauergrünland	41 550	41 416	41 390	43 878	40 263			
davon:								
Wiesen	24 050	23 821	23 869	26 352	30 263			
Mähweiden	7 491	8 744	8 692	6 538				
Weiden	8 210	7 206	7 234	8 757	8 980			
Hutungen und Streuwiesen	1 799	1 645	1 595	2 231	1 020			
Gartenland	8 518	8 560	8 559	8 494	8 675			
Obstanlagen	933	1 009	1 119	1 275	2 589			
Baumschulen	106	105	100	118	95			
Rebland	100	96	95	90	83			
Korbweiden-, Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen	92	60	57	2	2			
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	115 440	116 227	115 815	120 954	117 284			

¹⁾ Einschließlich nicht bewirtschafteter Obstanlagen 1960.

Bodennutzung in den einzelnen Kreisen 1977

		Saar-	Stadt-			Landkreis	:	
	Kulturarten und sonstige Flächen	land	verband Saar- brücken	Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saar- Pfalz- Kreis	St. Wendel
					ha	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
	-nur bewirtschaftetes Ackerland einschließlich Sommerbauäcker- (brachliegendes Ackerland siehe Position IX)	64 141	5 451	16 199	4 510	15 494	10 737	11 750
11.	Gartenland (Haus-, Nutz-, Kleingärten)	8 518	2 575	998	1 087	1 550	1 409	899
111.	Obst- anlagen (als Hauptnutzung)	933	103	181	149	193	166	141
IV.	Baumschulen	106	6	76	. 3	5	12	4
	a) Wiesen - Nutzung durch Schnitt z.Futtergew.	24 050	2 372	3 541	3 203	3 573	5 830	5 531
V.	Dauer- grünland b) Mähweiden - Nutzung regel- mäßig durch Schnitt und -nur ge- Beweidung -	7 491	502	2 240	914	1 026	1 011	1 798
	nutzte Flächen- c) Weiden - Nutzung durch (nicht mehr Beweidung - genutzte (Ohne Hutungen) Flächen	8 210	716	1 936	1 249	1 383	1 508	1 418
	s.Pos.(X) d) Hutungen u. Streuwiesen - Flächen mit geringer, meist gelegentlicher Nutzung z.B. Schafhutungen -	1 799	172	354	294	299	221	459
	a) im Ertrag stehende Rebfläch.	87	_	87	_	_	_	_
· VI.	Rebland b) nicht im Ertrag stehende Rebflächen - Junganlagen, Rebschulen, Rebbrache -	13		13	_	_	-	/_
VII.	Korbweiden- u. Pappelanlagen sowie Weih- nachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes	92	1	55	9	16	6	5
VIII.	Landwirtschaftlich genutzte Flächen (Summe I - VII)	115 440	11 898	25 680	11 418	23 539	20,900	22 005
IX.	Nicht mehr genutzte landwirtsch. Flächen	13 955	2 768	1 884	1 635	2 507	2 226	2 935
Х.	Öd- und Unland	8 41 2	1,705	977	1 040	1 770	1 401	1 519
XI.	Unkultivierte Moorflächen,Sumpfflächen	204	24	42	26	49	24	39
XII.	Wald	80 280	19 269	19 095	6 449	8 994	12 909	13 564
XIII.	Gewässer	2 142	197	. 555	219	519	255	397
XIV.	Gebäude- und Hofflächen (einschließlich Industrieflächen)	17 027	5 508	1672	2 912	3 099	2 367	1 469
XV.	Straßen, Wege, Eisenbahnen	15 272	3 413	2 393	1 595	2 873	2 530	2 468
XVI.	Park-, Grünanlagen und Ziergärten, Fried- höfe, Sport-, Flug- und Übungsplätze	3 767	817	449	651	622	719	509
XVII.	Gesamtfläche (= Wirtschaftsfläche, Summe VIII - XVI)	256 499	45 599	52 747	25 945	43 972	43 331	44 905

Nutzung des Ackerlandes im Saarland

		 		T		
Lfd.	Anbau auf dem Ackerland und im Erwerbsgartenbau	1977	1976	1975	1970	1965
Ņr.						
	als Hauptfrucht		<u>.</u>	ha		
	Getreide	0.100	0.115			
1 2	Winterweizen Sommerweizen	9 163 1 955	9 145 2 888	6 222	9 481	10 622
-	Sommer weizerr	1 900	2 000	4 020	2 534	2 308
3	Weizen zusammen (1 - 2)	11 118	12 033	10 242	12 015	12 930
4	Winterroggen	8 952	7 401	5 559	7 265	7 743
5	Sommerroggen	268	140	159	182	350
6	Roggen zusammen (4 - 5)	9 220	7 541	5 718	7 447	8 093
7	W interm enggetreide	319	204	293	241	514
8	Wintergerste	1 959	1 664	1 118	970	976
9	Sommergerste	10 487	11 118	12 655	8 748	5 076
10	Gerste zusammen (8-9)	12 446	12 782	13 773	9 718	6 052
11	Hafer	8 645	9 001	9 745	8 812	7 924
12 -	Sommermenggetreide	2 475	2 6 1 9	3 574	3 050	2 429
13	Körnermais	428	278	339	381	52
4	Getreide insgesamt (1 - 13)	44 651	44 458	43 684	41 664	37 994
-	Hülsenfrüchte zum Ausreifen (Körnergewinnung)					
15	Speiseerbsen und -bohnen	6	6	9	0	7
16	Ackerbohnen	22	233	195	274	88 .
17	Álle anderen Hülsenfrüchte (auch in Gemisch mit Getreide)	64	45	119	80	120
18	Hülsenfrüchte insgesamt (15-17)	92	284	323	354	215
	Hackfrüchte					
19	Frühkartoffeln (gewöhnlicheu.vorgekeimte)	594	616	713	764	655
20	Mittelfrühe und Spätkartoffeln	5 621	6 099	5 829	7 545	7 663
21	Kartoffeln zusammen (19 u.20)	6 215	6 715	6 542	8 309	8 318
22	Zuckerrüben zur Rübengewinnung	22	25	25	19	127
23	Runkelrüben zur Rübengewinnung	1 874	2 574	2 549	3 283	3 759
24	Kohlrüben zur Rübengewinnung	56	131	85	87.	244
25	Futterrüben zusammen (23u.24)	1 930	2 705	2 634	3 370	4 003
26	Alle anderen Hackfrüchte (Futtermöhren, Futterkohl usw.)	85	132	215	201	217

noch: Nutzung des Ackerlandes im Saarland

		Zung des A				
Lfd.	Anbau auf dem Ackerland und im Erwerbsgartenbau	1977	1976	1975	1970	1965
Nr.	als Hauptfrucht			ha		
	Gemüse, Erdbeeren und andere					
	Gartengewächse					
28	Gemüse im Wechsel mit landwirt-					
	schaftlichen Kulturen oder Garten-	380	365	376	444	463
	gewächsen im Freiland u.unter Glas					
29	Blumen und Zierpflanzen (ohne	60	7.4	74	53	ĊO
	Samenbau) im Freiland u.unter Glas	66	74	74	57	68
				1		
30	Alle anderen Gartengewächse	1	1	49	73	67
31	Gemüse, Erdbeeren usw. insgesamt (28 - 30)	447	440	499	574	598
	1.1.5 g (
	Handelsgewächse					
32	Winterraps	264	304	272	72	62
33	Sommerraps,Winter-u.Sommerrubsen	70	64	116	39	45
34	Raps u Rübsen zusammen (32 u 33)	334	368	388	111	107
34	haps u, nuusen zusammen (32 u. 33)	334	300	300	141	107
35	Rüben u.Gräser zur Samengewinng.	8	4	23	-	. 13
36	Alle anderen Handelsgewächse ¹⁾	3	1	1	13	3
37	Handelsgewächse in sgesamt	345	373	412	124	123
	(32 - 36) Futterpflanzen					
38	Klee, Kleegras und	2 970	3 455	3 165	4 410	4 211
	Klee-Luzerne-Gemisch	2070	3 700	5 105	7710	7211
39	Luzerne	467	582	530	1 692	2 131
						4 889
40	Grasanbau	3 455	3 351	3 523	4 146	
41	Grünmais, Silomais	2 596	1 389	1 677	462	308
42	Alle anderen Futterpflanzen ²⁾	591	656	852	1 338	1 459
43	(38 - 42)	10 079	9 433	9 747	12 048	12 998
44	Sonstige Flächen Zum Unterpflügen bestimmte Haupt- früchte ³⁾ und Schwarzbrache ohne Kleebrache	275	416	414	434	984
.45	Alle Ackerfrüchte zusammen	64 141	64 981	64 495	67 097	65 577
	örnersenf Flachs Hanf Tahak Zichorie	n Mohn Heil-				

¹⁾ Körnersenf, Flachs, Hanf, Tabak, Zichorien, Mohn, Heil- und Gewürzpflanzen, Rüben und Gräser zur Samengewinnung. 2) Serradelle, Esparsette, Wicken und Süsslupinen. 3) Gründüngung.

Nutzung des Ackerlandes in den einzelnen Kreisen 1977

	A	SAAR-	Stadt-	Landkreis				
Lfd.	Anbau auf dem Ackerland und im Erwerbsgartenbau	LAND	verband. Saar-	Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis		St. Wendel
Nr.	als Hauptfrucht		brücken	Waderii	ha		Kreis	<u> </u>
	Getreide							
1	Winterweizen	9 163	733	2 438	687	2 339	1 664	1,302
2	Sommerweizen	1 955	337	227	154	490	496	251
3.	Weizen zusammen (1-2)	11 118	1 070	2 6 6 5	841	2 8 2 9	2 160	1 553
4	Winterroggen	8 952	1 004	1 488	766	2 817	836	2 041
5	Sommerroggen	268	39	43	31	71	29	55
6	Roggen zusammen (4-5)	9 220	1 043	1 531	797	2 888	865	2 096
7	Wintermenggetreide	319	36	86	46	89	20	42
8	Wintergerste	1 959	213	400	214	360	445	327
9	Sommergerste	10 487	870	2 611	587	2 538	2 381	1 500
10	Gerste zusammen (8-9)	12 446	1 083	3 011	801	2 898	2 8 2 6	1 827
11	Hafer	8 645	666	2 248	622	1 478	1 262	2 369
12	Sommermenggetreide	2 475	188	574	284	527	309	593
13	Körnermais	428	143	52	12	112	77	32
14	Getreide insgesamt (1 - 13)	44 651	4 229	10 167	3 403	10 821	7 5 1 9	8 512
	Hülsenfrüchte zum Ausreifen							
	(Körnergewinnung)							
15	Speiseerbsen und -bohnen	6	_	1	_	1	3	1
16	Ackerbohnen	22	1	3	2	4	. 6	6
17	Alle anderen Hülsenfrüchte (auch im Gemisch mit Getreide)	64	7	9	. 1	16	.18	13
18	Hülsenfrüchte in sgesamt(15-17)	92	8	13	3	21	27	20
	Hackfrüchte							
19	Frühkartoffeln (gewöhnliche u. vorgekeimte)	594	19	172	38	230	45	90
1	(gewonimere u. vorgekennte)						40.00	
20	Mittelfrühe und Spätkartoffeln	5 621	270	1 787	360	1 096	731	1 377
20 21		5 621 6 215	270 289	1 787 1 959	360 398	1 096 1 326	731 776	1 377 1 467
	Mittelfrühe und Spätkartoffeln					,		
21	Mittelfrühe und Spätkartoffeln Kartoffeln zusammen (19 und 20)	6 215	289	1 959	398	1.326	776	1 467
21	Mittelfrühe und Spätkartoffeln Kartoffeln zusammen (19 und 20) Zuckerrüben zur Rübengewinnung	6 215 22	289	1 959 8	398 2	1.326	776 5	1 467
21 22 23	Mittelfrühe und Spätkartoffeln Kartoffeln zusammen (19 und 20) Zuckerrüben zur Rübengewinnung Runkelrüben zur Rübengewinnung	6 215 22 1 874	289 1 122	1 959 8 772	398 2 82	1·326 2 321	776 5 272	1 467 4 305
21 22 23 24	Mittelfrühe und Spätkartoffeln Kartoffeln zusammen (19 und 20) Zuckerrüben zur Rübengewinnung Runkelrüben zur Rübengewinnung Kohlrüben zur Rübengewinnung	6 215 22 1 874 56	289 1 122 1	1 959 8 772 16	398 2 82 4	1·326 2 321 16	776 5 272 0	1 467 4 305 19

noch: Nutzung des Ackerlandes in den einzelnen Kreisen 1977

	A sharrant days A alrayland		Stadt-					
Lfd. Nr.	Anbau auf dem Ackerland und im Erwerbsgartenbau als Hauptfrucht	SAAR- LAND	verband Saar- brücken	Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saar- Pfalz - Kreis	St.Wendel
l			·.		ha	· · · · · ·		1
	Gemüse, Erdbeeren und andere Gartengewächse							
28	Gemüse im Wechsel mit landwirt- schaftlichen Kulturen	³⁴⁹	15	6	3	309	10	6
	선생인 보고 최고 기가 되었다.							
29	Gemüse im Wechsel mit Gartengewächsen			* 1				
	a) im Freiland	26	4	2	0	12	5	3
	b) unter Glas	5	0	1	_	2	0	2
30	Blumen u.Zierpflanzen (ohne Samenbau) a) im Freiland	38	.14	1	6	9	5	3
	b) unter Glas	28	6	1	6 8	8	4	1
31	Gartenbausämereien, Vermehrungs- anbau von Blumenzwiebeln und -knollen, auch unter Glas	1.	0	_	0	1	_	0
							* . * + 2	
32	Gemüse, Erdbeeren usw. in sgesamt (28-31)	447	39	11	17	341	24	15
	Handelsgewächse							
33	Winterraps	264	63	35	19	82	51	14
34	Sommerraps, Winter-u. Sommerrübsen	70	1	16	9	19	6	17
35	Raps u. Rübsen zusammen (33 u.34)	334	64	513	28	101	57	31
36	Rüben u.Gräser zur Samengewinnung	8	2	1	_	_	3	2
37	Alle anderen Handelsgewächse ¹⁾	3		. 0	0	0.	3	_
38	Handelsgewächse insgesamt (33-37)	345	66	54	28	101	63	33
	Futterpflanzen				1.			
39	Klee, Kleegras u. Klee-Luzerne-Gem.	2 970	223	1 132	77	582	674	282
40	Luzerne	467	35	123	1	101	203	4
41	Grasanbau	3 455	159	1 289	.107	1 074	259	567
42	Grünmais, Silomais	2 596	193	501	282	509	706	405
43	Alle anderen Futterpflanzen ²⁾	591	34	115	87	145	151	59
44	Futterpflanzen in sgesamt	10 079	644	3 160	554	2 411	1 993	1 317
45	Sonstige Flächen Zum Unterpflüg bestimmte Hauptfrüchte u. Schwarzbrache ohne Kleebrache	275	49	27	7	116.	53	23
46	Alle Ackerfrüchte zusammen	64 141	5 451	16 199	4 510	15 494	10 737	11 750

¹⁾ Körnersenf, Flachs, Hanf, Tabak, Zichorien, Mohn, Heil- u. Gewürzpflanzen, Rüben u. Gräser zur Samengewinnung. 2) Serradella, Esparsette, Wicken u. Süsslupinen. 3) Gründüngung.